



Pressemitteilung vom 11. April 2026

## MTB: PARADE DER WELTMEISTER IN NALS STIGGER UND FLÜCKIGER DOMINIEREN

Das 25. Marlene Südtirol Sunshine Race wird von Flückiger (SUI) und Stigger (AUT) dominiert  
Spektakuläre Siege bei den U23 durch den Dänen Hougs und die Österreicherin Embacher  
Ein großartiger Bosio (ITA) setzt sich bei den Junioren durch, ebenso wie Grossmann (SUI)

Das Organisationskomitee Sunshine Racers ASV Nals zeigt sich zufrieden. Morgen folgen die Jugendrennen U15 und U17

Das Marlene Südtirol Sunshine Race feiert 25-jähriges Jubiläum und bot einen adrenalinhaltigen Renntag in den Farben Weiß und Rot. Es wurde von den Weltmeistern Mathias Flückiger (SUI) und Laura Stigger (AUT) sowie starken Auftritten von Giovanni Bosio und Martino Fruet geprägt.

Das kleine Südtiroler Dorf Nals, das „Rosendorf“, erblühte durch Pedaltritte und packende Duelle zwischen einigen der besten Fahrer der Welt im einzigen HC-(Hors Catégorie)-Cross-Country-Rennen Italiens. Der 4,2 km lange und 180 Höhenmeter umfassende, technisch anspruchsvolle Rundkurs zwischen Apfelplantagen und bei Sonnenschein bot dem Publikum ab dem Morgen Rennen der Junioren, dann der U23 und schließlich der Elite, die keine Erwartungen enttäuschten und sowohl bei den Frauen als auch bei den Männern ein unvergessliches Spektakel lieferten.

Im Elite-Rennen bildete sich nach der ca. 1000 Meter langen Einführungsrunde eine kompakte Spitzengruppe, die bis in die letzten Kilometer der 7. Runde zusammenblieb. An der Spitze wechselten sich starke Schweizer Fahrer ab, darunter Europameister Lars Forster, Weltmeister Mathias Flückiger sowie der aktuelle UCI-Weltranglistenerste Fabio Püntener und Filippo Colombo (beide Team Scott-Sram Racing). Das Rennen war hart und taktisch geprägt, die letzten Kilometer boten große Spannung, als die Fahrer ihre ganze Kraft entfesselten. In der letzten Kurve vor dem Ziel setzte sich schließlich Mathias Flückiger durch und distanzierte Forster (2.) sowie Püntener (3.), womit das Podium komplett schweizerisch war. Für Flückiger war es bereits der dritte Sieg in Nals. Er sagte: „Wie immer war es ein hartes Rennen mit schweren Anstiegen, wo ich den Unterschied machen konnte. Ich bin sehr zufrieden.“

Pech hatten die Italiener Matteo Siffredi und Filippo Fontana aufgrund technischer Probleme, während der beste Italiener der Friauler Daniele Braidot (CS Carabinieri) war. Eine Show lieferte der Trentiner Martino Fruet, Publikumsliebbling und Veteran des Rennens, der alle 25 Ausgaben beendet hat und bei seinem angekündigten letzten Start erneut alle Runden fuhr und das Ziel jubelnd im Wheelie überquerte.

Auch bei den U23 blieb es spannend zwischen dem Dänen Nikolaj Hougs und dem Schweizer Titelverteidiger Nicolas Halter. Nach einem Duell über drei von sechs Runden erhöhte Hougs das Tempo und baute einen Vorsprung von 10 Sekunden auf, den er bis ins Ziel verteidigte. Halter wurde Zweiter vor dem Deutschen Benjamin Krüger. Pech hatte Niclas Pallweber mit einem Reifendefekt direkt zu Beginn des Rennens.

Bei den Frauen war das Starterfeld von zahlreichen Welt- und Nationalmeisterinnen geprägt, doch die vielseitige Österreicherin Laura Stigger dominierte das Rennen klar. Sie setzte sich früh ab und kontrollierte das Rennen souverän über technische Singletrails und anspruchsvolle Passagen. Sie gewann mit mehr als einer Minute Vorsprung vor Weltmeisterin Alessandra Keller (2.), gefolgt von den Deutschen Nina Graf und Luisa Daubermann. Einen starken fünften Platz erreichte die Südtiroler Lokalmatadorin Greta Seiwald.

Im U23-Frauenrennen gewann die Österreicherin Katrin Embacher. Sie fuhr zunächst hinter Ella Maclean-Howell (GBR), setzte dann aber eine entscheidende Attacke und siegte mit 40 Sekunden Vorsprung auf die Slowenin Marusa Tereza Serkezi, die Maclean-Howell noch überholte und Zweite wurde.

Den Auftakt des Renntages machten die Junioren, die unter den Augen des italienischen MTB-Nationaltrainers Mirko Celestino für große Spannung sorgten. Bei den Männern siegte Giovanni Bosio mit einer starken Aufholjagd: Nach einem Sturz zu Beginn kämpfte er sich zurück zur Spitzengruppe und gewann schließlich trotz Verletzungen. Dahinter folgten Paolo Costa und Jacopo Putaggio auf den weiteren Podiumsplätzen.

Bei den Juniorinnen gewann die 18-jährige Schweizerin Anja Grossmann nach Platz zwei im Vorjahr souverän mit einer Solofahrt. Auf dem Podium landeten Eva Terpin (SLO) und die italienische Meisterin Mariachiara Signorelli.

Der erste Renntag endete mit großer Zufriedenheit beim Organisationskomitee Sunshine Racers ASV Nals unter der Leitung von Florian Pallweber, das das 25-jährige Jubiläum feierte. Unter den Gästen waren auch Bürgermeister Eduard Gasser und Sportlandesrat Peter Brunner. Morgen folgen die Rennen der Kategorien Schüler und Jugend (Esordienti und Allievi). Eine einstündige Zusammenfassung des 25. Marlene Südtirol Sunshine Race wird nächste Woche auf RaiSport ausgestrahlt.

Info: [www.sunshineracers-nals.it](http://www.sunshineracers-nals.it)

### Elite Men

1 Flückiger Mathias Thömus Maxon 1:28:36; 2 Forster Lars Thömus Maxon 1:28:41; 3 Püntener Fabio Scott-Sram Mtb Racing Team 1:28:42; 4 Colombo Filippo Scott-Sram Mtb Racing Team 1:28:49; 5 Foidl Maximilian Ktm Factory Mtb Team 1:28:51; 6 Riley Bjorn Scott-Sram Mtb Racing Team 1:28:55; 7 Vital Albin Thömus Maxon 1:29:30; 8 Dubau Joshua Decathlon Ford Racing Team 1:30:17; 9 Bair Mario Cabtech Racing Team 1:30:19; 10 List David Decathlon Ford Racing Team 1:30:32

### Elite Women

1 Stigger Laura Specialized Factory Racing 1:29:37; 2 Keller Alessandra Thömus Maxon 1:30:57; 3 Graf Nina Trek - Unbroken Xc 1:31:35; 4 Daubermann Luisa Team Bergankunft Ktm 1:32:28; 5 Seiwald Greta Decathlon Ford Racing Team 1:33:32; 6 Schrievers Lia Kmc Nukeproof Mtb Racing Team 1:33:56; 7 Böhm Kira Cube Factory Racing 1:34:17; 8 Pedersen Heby Sofie Wilier-Vittoria Factory Team 1:34:23; 9 Leugger Seraina Cabtech Racing Team 1:35:05; 10 Van Thiel Sina Rsc Kempten 1:35:10

### Junior Men

1 Bosio Giovanni Ciclistica Trevigliese 1:09:11; 2 Costa Paolo G.S. Lupi Valle D'Aosta 1:09:29; 3 Putaggio Jacopo Liguria Xco Project 1:09:42; 4 Solè Alessandro Pasolino Racing 1:10:06; 5 Utranker Jaka Rajd Ljubljana 1:10:24; 6 Viotto Mattia Four Es Racing Team 1:10:38; 7 Kurz Felix Stop&Go Marderabwehr Mtb Team 1:10:39; 8 Vaglio Walter Polisportiva Monsummanese 1:10:56; 9 Garbaccio Valina Alessandro Assoc.Scuola Naz.Mtb Oasi Zegna 1:11:56; 10 Falciani Michele Ktm Spada Powered By Brenta Brakes 1:12:25

### Junior Women

1 Grossmann Anja Trinity Racing 0:59:58; 2 Terpin Eva Rajd Ljubljana 1:03:52; 3 Signorelli Mariachiara Speed Bike Rocks 1:04:22; 4 Pellizotti Giorgia Trinx Factory Team 1:04:47; 5 Plattner Jael Thömus Akros - Youngstars 1:06:33; 6 Gatto Angelica Santa Cruz Tsa Beltrami 1:07:11; 7 Daubner Adina Singer Ktm Racing 1:07:30; 8 Righetto Nicole A.S.D. Team Velociraptors 1:07:40; 9 Azzetti Nicole Ktm - Protek - Elettrosystem 1:08:10; 10 Lercher Nadia Junior Team Südtirol Asv 1:08:14

### Under23 Men

1 Hougs Nikolaj Cube Factory Racing 1:17:58; 2 Halter Nicolas Thömus Akros - Youngstars 1:18:05; 3 Krüger Benjamin Singer Ktm Racing 1:18:42; 4 Gerig Sven Engadin Bike Team 1:19:48; 5 Hättenschwiler Loris Thömus Akros - Youngstars 1:20:28; 6 Peruzzo Giulio Ktm - Protek - Elettrosystem 1:20:36; 7 Barret Maunz Maks Alfred Ktm Factory Mtb Team 1:20:41; 8 Iten Lewin Pasolino Racing 1:21:12; 9 Rønnestad Birk Strand Pinarello Q36.5 Pro Cycling Team 1:21:24; 10 Fischer Leon Rose Bikes Schweiz Factory Racing 1:22:10

### Under23 Women

1 Embacher Katrin Ktm Factory Mtb Team 1:18:51; 2 Šerkezi Maruša Tereza Cube Factory Racing 1:19:31; 3 Maclean-Howell Ella Cube Factory Racing 1:19:44; 4 Tournut Tatiana Team Ornans 1:21:44; 5 Squarise Laura Trinx Factory Team 1:22:38; 6 Grangl Antonia Trinx Factory Team 1:23:03; 7 Celestino Marika Ktm - Protek - Elettrosystem 1:23:07; 8 Hanáková Eliška Hanák Sisters Orbea Team 1:23:37; 9 Glaus Jana Rose Bikes Schweiz Factory Racing 1:24:05; 10 Weeger Antonia Lexware Mountainbike Team 1:24:15

